

Schadenserhebung zum Hochwasserereignis im Juli 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Hochwasserereignis im Juli 2017 hat in weiten Teilen der Stadt Seesen - insbesondere in den Stadtteilen Bornhausen und Rhüden - große Schäden verursacht. Neben Schäden an öffentlichen Einrichtungen (Brücken, Straßen und Wege, öffentliche Gebäude) sind in erheblichem Umfang auch Schäden an privaten Grundstücken und Wohnungen sowie an Gewerbebetrieben und Unternehmen entstanden.

Für die Stadt Seesen ist es wichtig eine Einschätzung zu bekommen, wie hoch die durch das jüngste Hochwasserereignis verursachten Schäden im Bereich von Privatgrundstücken und Gewerbeunternehmen insgesamt sind. Dieses ist von Bedeutung, um gegenüber den zuständigen Behörden, Verbänden und politischen Gremien deutlich zu machen, dass die Umsetzung weiterer Hochwasserschutzmaßnahmen (wie beispielsweise der Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens an der Schildau) dringend erforderlich ist und hierfür entsprechende Finanzmittel benötigt werden.

Sofern Sie vom Hochwasserereignis im Juli dieses Jahres unmittelbar betroffen sind, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie die Stadt Seesen bei der Ermittlung der Hochwasserschäden im privaten und gewerblichen Bereich unterstützen würden. Hierzu ist diesem Schreiben ein Formular zur Schadenserhebung beigefügt, auf dem die betroffenen Grundstücke, die entstandenen Schäden und die Schadenshöhe angegeben werden können. Sofern die Höhe der Ihnen entstandenen Schäden noch nicht genau bekannt ist, ist dabei auch die Angabe einer ungefähren Schätzung der Schadenshöhe ausreichend.

Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Teilnahme an dieser Fragebogenaktion freiwillig ist und Ihrerseits keine Verpflichtung besteht, der Stadt Seesen Informationen über die in ihrem privaten Bereich entstandenen Hochwasserschäden zu übermitteln. Ebenso möchte ich darauf hinweisen, dass aus der Erfassung der Hochwasserschäden nicht automatisch ein Anspruch auf Förderung bzw. finanzielle Hilfen abgeleitet werden kann. Durch Ihre Mitwirkung an dieser Fragebogenaktion können Sie jedoch dazu beitragen, die Stadt Seesen in ihrem Bemühen zu unterstützen, eine dringend erforderliche Umsetzung weiterer Hochwasserschutzmaßnahmen zu erreichen.

Der ausgefüllte Fragebogen kann an folgende Stellen zurückgegeben werden:

Stadt Seesen
Rathaus
Marktstraße 1
38723 Seesen

Ortsbürgermeister des
Stadtteils Bornhausen
Herr Detlef Gelbe
Siedlung 4
38723 Seesen-Bornhausen

Ortsbürgermeister des
Stadtteils Rhüden
Herr Frank Hencken
Hahäuser Straße 10
38723 Seesen-Rhüden

Der Fragebogen steht außerdem im Internet auf der Webseite der Stadt Seesen unter

[www.seesen.de / Bürger /Hochwasser Info 2017](http://www.seesen.de/Bürger/Hochwasser%20Info%202017)

als PDF-Formular zum Download zur Verfügung und kann der Stadt Seesen auch per Mail an die Mailadresse hochwasser@seesen.de übermittelt werden.

Für telefonische Rückfragen stehen Ihnen seitens der Stadt Seesen Herr Alexander Nickel (Tel. 05381 75 239), Herr Andreas Froböse (Tel. 05381 75 253) und Herr Uwe Zimmermann (Tel. 05381 75 221) zur Verfügung.

Für Ihre Unterstützung darf ich mich auf diesem Wege bereits jetzt herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen



(Erik Homann)